

## Zwischen den Zeilen (Bardensang & Gaukelspiel)

- Abujin al Raschidjaar (Maraskaner aus Sinoda– Michael SD)
- Cordovan von Fasar (Magier aus Fasar– Sascha G.)
- Aurelia (Scharlatanin aus Chorhop – Julian SD)
- Gawen „Phexado“ (Phex Geweihter – Christian Z.)
- Rashid (Korgläubiger Söldner aus Fasar – Tobias)

Zeitraum: Boron 1018 BF

Ort: Greifenfurt

Meisterpersonen: Junker von Rothenwald, Praiosgeweihter Treugreif, Barde Perinor, Kulman Achsreither, Darrag der Schmied, Lancorian der Illusionist, Kanzerlin von Gluckenhagen, Tita Olben – Hauptfrau der Garde, die junge Markgräfin von Wertlingen

*Phex ist gnädig und gibt Gawen seine Identität zurück.*

30. Tavia 1018 BF

Ankunft in Steinbrücken. Auf mehreren Lastkähnen wird alles für die Reise nach Greifenfurt verladen. Abujin hat in Khunchom gute Geschäfte gemacht. Hier lernen die Helden auch einige reisende Barden kennen, die ebenfalls nach Greifenfurt reisen.

05. Boron

In Greifenfurt werden die Helden herzlich empfangen. Abgesandte des Magistrates und der Markgräfin begrüßen die Helden am Hafen. Nach der Begrüßung werden die Helden durch Greifenfurt geführt und treffen alte Bekannte wieder. Die Helden werden in das Beste Gasthaus der Stadt eingeladen. Nach mehreren Ansprachen von Magistratsvertretern gibt es einen kleinen Umtrunk. Zu Ehren der Helden richtet der Junker von Rothenwald ein kleines Volksfest (außerhalb von Greifenfurt) mit einem Bardenwettbewerb aus. Denn ein großes Fest in Greifenfurt hat es seit Jahren keines mehr gegeben, seitdem der Ehemann der Markgräfin zu Tode kam.

Die Helden machen sich danach zu Cordovans Turm vor der Stadt auf. Dort besprechen sie sich über die aktuelle Lage im Reich und Borbarads Aktivitäten. Während der Nacht treffen weitere Verbündete am Turm ein.

06. Boron

Gleich am frühen Morgen reisen die Helden mit hunderten Greifenfurter Bürgern in Richtung Fest auf Gut Rothenwald. Auf dem Festgelände bittet die Schankmagd Linai die Helden, ihren Barden Perinor zu suchen, da er seit Tagen überfällig ist. Im großen Festzelt betrinken sich die Helden maßlos und Aurelia liefert sich ein Versduell mit der „Spottdrossel“ (Bardin aus Almada). Die Spottdrossel verliert das Rededuell und verlässt wutentbrannt das Fest. „Eine fette Drossel fliegt davon“ spottet Aurilia ihr noch nach...

07. Boron

Die Helden beginnen am frühen Morgen mit ihren Untersuchungen. Es werden mehrere Orte auf

die Spuren des verschwundenen Barden abgesucht. Darunter eine Scheune, die mehrere Meilen von der Festwiese entfernt liegt. Dort können die Gefährten einige Hinweise auf eine eventuelle Entführung finden. Zurück auf der Festwiese konfrontieren die Helden den Kaufherren Achsreither offen mit ihren Ergebnissen. Völlig überrascht davon, dass seine Pläne aufgedeckt wurden, reitet dieser zügig zu seinem Versteck abseits von Greifenfurt. Er gibt seinen Angestellten den Befehl den lästigen Barden zu entsorgen und reitet dann schnell nach Greifenfurt zurück, um belastendes Material in seinem Haus verschwinden zu lassen. Die Helden folgen erfolglos den Spuren von Achsreither. Erst eine genaue Analyse der Textzeilen des Liedes vom Barden Perinor bringt die Helden dann wieder auf Kurs und so erreichen sie das Geheime Lager des Kaufherren Achsreither bzw. das Versteck der Geisel Perinor. Hier arbeiten mehrere Fuhrleute und einige Orks (die mit dem Achsreither Geschäfte machen – Beute gegen Waffen und Alkohol). Sturmangriff der Helden und es entbrennt ein wilder Kampf – bei denen die Helden nur leicht verletzt werden. Die Orks und die meisten Fuhrleute werden getötet. Nur einen verletzten Schergen des Achsreithers kann für ein Verhör gefangen genommen werden. Der von Misshandlungen gezeichnete Barde Perinor kann gerettet werden, doch entpuppt sich der Barde als eitler Gecke, der den Helden Vorwürfe macht – ihn zu spät gerettet zu haben. Die Helden jagen den Barden davon und suchen in Greifenfurt das Anwesen des Kaufherren Achsreither auf, nachdem sie den verletzten Fuhrmann der Garde übergeben haben. Gawen und der Söldner Rashid brechen in der Nacht in das Anwesen des Achsreithers ein. Dabei schlagen sie den alten Hausdiener nieder und tricksen die 2 Wachhunde aus. Eine schnelle Durchsuchung des Anwesens erbringt keine neuen Erkenntnisse bzw. belastende Beweise zu Achsreithers dunklen Geschäften mit den Orken. Nachdem die Helden das Haus wieder verlassen haben, laufen sie einer Patrouille der Stadtgarde in die Arme – die erstaunt nachfragt, was diese denn in dem Anwesen vom Kaufherren Achsreither zu suchen hätten. Dank den Beziehungen der Helden zur Hauptfrau der Garde wird jede Anklage fallen gelassen. Die Helden verzichten ihrerseits auf eine Anklage gegen den Kaufherren Achsreither...

#### 25. Boron

Der Ogerkriegsveteran und Elf Ancoron Katzensorn trifft bei Cordovans Turm ein und verkündet den verblüfften Helden die Prophezeiung des Eichenkönigs. Danach bittet er den Gezeichneten, sich ihnen anschließen zu dürfen.

#### 26. Boron

Audienz bei der jungen Markgräfin von Greifenfurt. Die Helden Cordovan, Abujin und Gawen berichten der jungen Gräfin und ihrer Kanzlerin über die Expedition ins Gildenland. Versuche von Cordovan vor der Rückkehr des finsternen Borbarad zu warnen, wird für die Akten notiert.

#### 01. Firun

Auf dem Marktplatz treffen 2 Dutzend Angroschim des Bergkönigs ein und schwören den Helden Treue. Zwischen den Häuserruinen, gegenüber der Kneipe „Orkentod“ richten sich die Zwerge ein. Damals im Orkenkrieg nahmen die Helden dem Bergkönig das Versprechen ab, ihnen als Verstärkung Krieger im Kampf gegen die Orken zu schicken – das war vor 5 Jahren...